

AG Energiesparen baut Stirlingmotor

Angesichts des Abschmelzens der Polkappen und immer häufigeren Extremen in der Natur ist Energiesparen in Politik, Wirtschaft, in den Haushalten wie in der Schule ein zunehmend bedeutsames Thema. Unter der Leitung von Edgar Maier hat die Energiespar - AG Klasse 8/9 der Realschule plus in Konz einen Stirlingmotor gebaut, der durch Solarenergie angetrieben wird. Dabei wird die Lichtenergie der Sonne durch einen Parabolspiegel in thermische Energie umgewandelt. Diese Wärme setzt einen Stirlingmotor in Bewegung, womit in einem direkt angekoppelten Generator elektrische Energie erzeugt. Der Strom wird sodann genutzt, um zwei Häuser zu beleuchten.

Den Bausatz hat der Förderverein Fotovoltaik der Herrmann-Staundinger-Realschule Konz der Gruppe gekauft und kostenlos zur Verfügung gestellt. Der Verein aus Lehrern, ehemaligen Schülern und Eltern besteht seit 7 Jahren und fördert Maßnahmen der Schule zur Energieerhaltung und zum Energiesparen. Die auf dem Dach der Schule errichtete Fotovoltaikanlage hat bisher über 7000kWh elektrischen Strom erzeugt und ins RWE-Netz eingespeist. Die Schule wird auch in diesem Jahr am EUS Solarboot Cup in Koblenz starten, wo im Juni über 50 Solarboote auf der Mosel um die Wette fahren. So wird derzeit ein ferngesteuertes Solarboot gebaut, das bei hoffentlich reichlich Sonnenschein zeigt, wie schnell und energiesparend Boote bewegt werden können. Noch gut ist vielen der 3. Platz des Konzer Bootes im Jahre 2006 mit Pokal und 200€ Prämie in Erinnerung!



Stolz präsentieren Caroline, Christopher, Dominik, Julia, Laura, Vanessa, Sharon und Nico (fehlt auf dem Bild) zusammen mit ihrem AG-Leiter das Modell zum Energiesparen.